

Mir ist es wichtig das Thema „Intervention bei häuslicher und sexueller Gewalt“ im Gesundheitsbereich fest zu verankern, weil viele Betroffene Hilfe zuerst im Gesundheitsbereich suchen, oftmals auch unter Angabe anderer Gründe, weshalb die Sensibilisierung von Gesundheitsfachkräften so wichtig ist.

An der Kooperation mit S.I.G.N.A.L. schätze ich die Erfahrung und Fachkompetenz, sowie die gute Vernetzung.

Ich würde mich freuen, wenn zukünftig das Thema "häusliche und sexuelle Gewalt" auch im Gesundheitsbereich weniger Tabuthema wäre.

Prof. Dr. Astrid Lampe, Stellvertretende Direktorin der Universitätsklinik für  
Medizinische Psychologie, Innsbruck.

Kontakt zu S.I.G.N.A.L. über Fortbildungen, Tagungen und das Leonardo Projekt „A health sector toolkit for implementing learning from violence against women training courses“ (2013-2015)